

AUS DEM WESTEN

Rheinhausen · Homberg · Rumeln-Kaldenhausen · Baerl



SERVICE

Heute



Stephanie Lehmann, Renate Frisch und Kaja Hansen (v.l.) bringen mit dem Stück „Grrrls“, das am Samstag Premiere feierte, einen verrückten Coming-of-Age-Trip auf die Bühne des Kom'ma-Theaters.

FOTO: OLEKSANDR VOSKRESENSKI / FUNKE FOTO SERVICES

Pubertät ist eine miese Zeit, oder?

„Grrrls“ heißt das neue Stück, das am Samstag im Rheinhauser Kom'ma-Theater Premiere feierte. Es ist ein hinreißendes Road-Movie mit starken Darstellerinnen.

Von *Stephan Sadowski*

Rheinhausen. Es ist schon gemein, an seinem elften Geburtstag in eine dunkle Garage eingesperrt zu werden. Und das von den eigenen Mitschülern. Doch irgendwie gelangt die pubertierende Fritzi zurück ans Licht und erlebt von da ab ein Road-Movie, ja eine Geschichte, irgendwo zwischen „Thelma & Louise“ und „Tom Sawyer und Huckleberry Finn“ für Mädchen, die den 90 Zusehern im gut gefüllten Rheinhauser Kom'ma-Theater ständig den atemberaubenden Spagat zwischen Realität und Fiktion offenhält.

Ehrentag traurig zu ihrer ausgeflippten Oma Luzy (Renate Frisch). Die hat die verrückte Idee mit ihrem alten schwarzen Volvo eine Geburtstag-Tour nach Bielefeld zu machen. „Bielefeld – gib's das überhaupt“, entgegnet das Geburtstagskind konsterniert.

Spanner aus der Toilette vertreiben

Nicht nur dadurch wird die Surrealität der Geschichte dem Theaterzuschauer suggeriert – auch die ständige Intropektive in die Gefühlwelt der Hauptperson legt die melancholische, aber auch lebenslustige Seite von Fritzi offen; aber gleichzeitig durchleben die Zuschauer noch mal ihre eigene Pubertät mit den Irrungen und Wirrungen – mit ihrem ganzen Körperersatz bringt die junge Nachwuchsschauspielerin diese vertrackte Gefühlswelt auf die Bühne und fesselt das Publikum. Und da gibt es noch Ella, das in der Welt umherirrende junge Model, („New York, Rio, Tokyo“), die einst eine Freundin von Fritzi war und natürlich – Sven, den sie am liebsten an ihrem Geburtstag

küssen möchte. „Ich weiß nur nicht, ob mit Zunge oder nicht“, sagt sie als Running-Gag.

Doch heraus aus diesen einengenden Klischees von Schönheit und Patriarchat gelangt sie, als sie auf einer Autobahnraststätte kurz vor Bielefeld die burschikose Novak trifft (mitreißend verkörpert von Stephanie Lehmann), die mit jugenhafter Kurzhaarfrisur und Hosenträgern daherkommt und in kein Raster aus Fritzis Welt passt. Zusammen beschimpfen sie einen Spanner, der sich in die Frauenteilung eines Raststättenklos gewagt hat. Und Fritzi spürt geradezu die Befreiung durchs Schreiben – nachdem sie sich lange genug mental darauf vorbereitet hat, was auch für Gelächter im 2 G geheckten Publikum sorgt.

Mal eben die Welt auf den Kopf gestellt

Jedenfalls stellt Novak Fritzis Welt mal eben auf den Kopf. „In Oakland Neuseeland auf der anderen Seite der Welt, da ist es bestimmt genauso“, sagt Fritzi irgendwann meta-phorisch. An einer Tankstelle füllen

Adventlich Serenade Friemershe

Posaunenchor singt in der Kreuzkirche

Friemersheim. Eine Serenade ventlichen Liedern und Texten präsentiert der Posaunenchor am Donnerstagabend, ab 19 Uhr in der Kirche. Für das Publikum gelten 2-G-Regel (geimpft oder geimpft und Maskenpflicht). Züder Mitsingen nicht erlaubt, zu heit für die Musikerinnen und Ker, aber auch für die der B

Dass der Posaunenchor nicht an einem Wochenende ren ist, hat eine einfache Erklärung. „Da die musikalischen Aktivitäten in vielen Bereichen wieder vielfach belegt. Also in eigentliche Proben tag der nenchores herhalten“, heißt einer Mitteilung des Chors. Bei allen musikalischen und literischen Vereinen eine große sucht herrscht, endlich wieder zu sein, wollten auch wir Posaunenchor – unserer Seite ein wenig nachkommen. „schlimmen Zeiten noch Ende seien, sehr man an der hohen Inzidenzen. Aber kum, an dem nun auch wieder zum teilnehmen kann, sei, lich ein kleiner Schritt zurück Normalität“, freut sich der das adventliche Musizier

Herrensitzung KG „Blau-Silber“

Rheinhausen. Auch und ge Narren haben es nicht leicht. In Corona-Zeiten: Erst in gangenen Woche wurde kensamstagszug von I Homberg nach Moers erne Corona abgesagt. Dennoch die KG „Blau-Silber“ Rheine V. dazu entschieden, am 16. Dezember, ab 11.11 Uhr lass ab 10 Uhr unter 2-G-R wieder eine Herrensitzung werkHof, Am Stelwerk 37 anstalten. Karten dafür können sofort bei Bruno Heide (☎ 02065/57 163) geordert werden. Vor der Veranstaltung die KG „Blau-Silber“ zu Möglichkeit, vor Ort einen losen Schnelltest zu machen

HEKEN

I-Apotheke, Rheinhausen, Str. 9, ☎ (02065) 676463. Je-Apotheke, Moers, Moersloehstr. 1, ☎ (02841) 10.

NAIMPfung

ngesbot der Stadt Duisburg, je ontags bis sonntags, 10.30 0 Uhr, Bürgermeister-Wendel-Alt-Homberg, Lauerstraße.

& SERVICE

RZ Leserservice, 9-18 Uhr, h-Alfred-Straße 93, ☎ (0800) 10.

N & MUSIZIEREN

rchester Lohmühle e.V., 1.30 Uhr, Städt. Kindergarten in in Rheinberg, Probe, Langstraße 81. robe, 19.30-21.30 Uhr, KoncorConcordia Rheinhausen, Ge-saal der Erlöserkirche; Beet-riße 18a.

IK & PARTEIEN

sprechsstunde mit Bezirks-lesterin Elisabeth Lfß, Behaus Rheinhausen, Rheinhaus, Körnerplatz 1, 1. Etage, 11-12 Uhr.

REN

äfe, Klönnen, Spielen und ge-Besamensein, Awo-Senioren-Friemersheim, Ringstraße 26, 15-18 Uhr.

LES

in rund um den Toepeersee, niorentreff, Friemersheim, lße 26, 9 Uhr. on für Angehörige und Freun-Alkoholikern, Anonyme Alko-Rheinhausen-Mitte, Beetho-Be 18 a, Erlöserkirche, 19-21-lante, medizinische, pflegeri-

Weitere Vorstellung

■ Die nächste Aufführung von „Grrrls“ ist am Sonntag, 6. Februar, 2022 um 15 Uhr.

■ Das Stück ist geeignet für Kinder ab 11 Jahren.

■ Karten können schon jetzt online gebucht werden auf www.kommtheater.de

■ Die Karten kosten im Vorverkauf für Kinder 5 Euro (erm. 2 Euro), für Erwachsene 9 Euro (erm. 4 Euro).